



Frauen machen Tempo - nicht nur in der Landwirtschaft

Bauern fühlen sich in der Öffentlichkeit immer wieder nicht richtig wahrgenommen. Die Rheinischen Landwirte (15 000 Mitglieder), hatten daher im vergangenen Jahr ihre „Wir machen...“-Kampagne gestartet, die vor allem landwirtschaftliche Arbeit erklären sollte, aber auch auf die Rolle von Bauern z. B. bei der Energiewende hinwies. Im Nachklang zu

dieser Kampagne gibt es ab morgen im Internet (www.die-rheinischen-bauern.de) ein Fotomotiv, das die Rolle der Frauen auf Bauernhöfen beschreibt und auch schon ein Vorgriff auf den Weltfrauentag am 8. März ist. „Wir machen Tempo“, heißt es da. „Frauen treiben alles an“, sagt Andrea Hornfischer von den Rheinischen Bauern. Sie seien es meist,

die wichtige Anstöße zur Weiterentwicklung von bäuerlichen Betrieben gäben, etwa durch die Einrichtung eines Hofladens. Sie krepelten auch in der täglichen Arbeit die Ärmel hoch und übernahmen Verantwortung. So seien auf Höfen in NRW mittlerweile 11 % der Frauen Betriebsleiterinnen, weitere 10 % verantworteten einen Betriebszweig. *dum/FOTO:RLV*